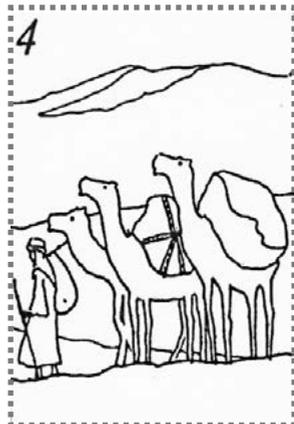
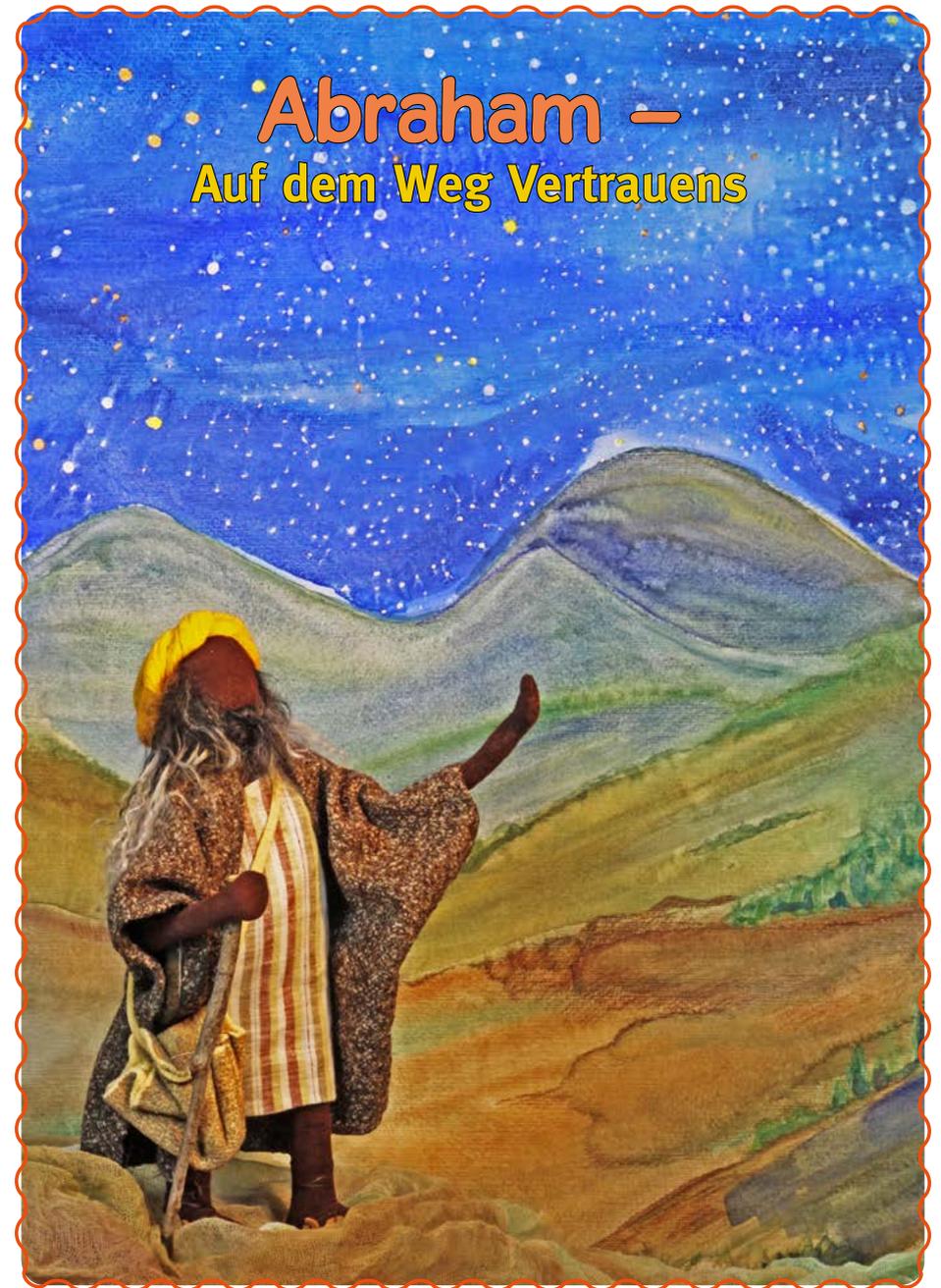


Diese Bilder kannst Du ausmalen und ausschneiden.
Welches Bild gehört zu welchem Text und an welche Stelle
auf der Landkarte? Ordne sie zu und klebe sie richtig ein!



Impressum: Herausgegeben von der Österreichischen Bibelgesellschaft. Bibelzentrum beim Museumsquartier, Breite Gasse 4-8/1, 1070 Wien, Tel.: 01 5238240, www.bibelgesellschaft.at, bibelzentrum@bibelgesellschaft.at.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-16.00 Uhr, Do. 9.30-20.00 Uhr. Die Arbeit der Österreichischen Bibelgesellschaft finanziert sich nahezu ausschließlich durch Spenden. Spendenkonto: Raiffeisenlandesbank Wien-Niederösterreich, IBAN: AT39 3200 0000 0747 5171, BIC: RLNWATWW. Konzept: Susanna Michalek. Gestaltung: Hilde Matouschek | www.officina.at.

Abraham – Auf dem Weg Vertrauens



Begleitheft für SchülerInnen zur Ausstellung
„Abraham“ mit Biblischen Erzählfiguren
im Bibelzentrum, 05.03.–31.07.2015

Herzlich willkommen im Bibelzentrum!

Bestimmt hast du schon Vieles über die Bibelgesellschaft und die Bibel gehört. In diesem Heft haben wir uns besonders den Geschichten rund um Abraham gewidmet; du findest sie im Alten Testament. Abraham hat nicht nur für das Christentum eine außergewöhnliche Stellung, auch das Judentum und der Islam erzählen von ihm!

In diesem Heft findest du spannende Rätsel und Aufgaben zu diesem Thema. Lerne Abraham und seine Geschichten näher kennen und mach dich gemeinsam mit ihm auf den Weg des Vertrauens!

Wir wünschen dir dabei viel Spaß!

Dein Team des Bibelzentrums



Hast du gewusst, dass



- ... es die Bibel oder zumindest einen Teil davon in 2650 Sprachen gibt?
- ... die Bibel ursprünglich auf Hebräisch und Griechisch verfasst wurde?
- ... das Neue Testament aus 27 Teilen/Büchern besteht?
- ... Pergament aus einer Tierhaut gemacht wird?
- ... die älteste Bibel im Bibelzentrum über 500 Jahre alt ist?
- ... man im Hebräischen a, e, i, o, u nicht geschrieben hat?
- ... es in der Bibliothek des Bibelzentrums die Bibel in mehr als 460 Sprachen gibt?
- ... man im Mittelalter die Bibel nur auf Lateinisch lesen konnte?
- ... die Bibel auf der ganzen Welt das Buch ist, das am meisten gelesen wird?



Leben zu Zeiten Abrahams und Abrahams Familie

In der Nähe der Stadt _____ (im heutigen Irak) lebten ungefähr um das Jahr _____ einige Halbnomadenstämme. Diese lebten in _____ und besaßen _____. Es war üblich in großen Familien, in sogenannten _____, zusammenzuleben. Die Gemeinschaft aus mehreren Familiengenerationen, Mägden und _____ bot Schutz und half beim Überstehen der _____ und Notzeiten. In solchen Stämmen genossen _____ besonderes Ansehen. Sie führten die Sippe und gaben ihre _____ an die nächste Generation weiter. Auch _____ war ein weiser Mann, der gut für seinen Stamm sorgte. Abrahams Frau heißt _____. Leider haben sie noch keine _____.

Lösungswörter			Wahlbuchstabe
Haran (M)	Israel (B)	Bethlehem (N)	
3000 nach Christus (U)	zu Christi Geburt (I)	1850 vor Christus (E)	
Lehmhöhlen(D)	Häusern aus Stein(O)	Zelten(S)	
Hunde (K)	Hühner (A)	Viehherden(O)	
Freundschaften (V)	Suppen (P)	Sippen (P)	
Boten (E)	Knechten (O)	Engeln (I)	
Kalten Nächte (N)	Sommertage (S)	Dürreperioden (T)	
Ältere (A)	Frauen (O)	Glücksschweine (T)	
Juwelenkronen (N)	Lebenserfahrungen (M)	Pfeifen (P)	
Jesus (F)	Abraham (I)	Jonas (J)	
Sara (E)	Lea (S)	Rhea (T)	
Ahnung (P)	Kinder (N)	Bibel (A)	



Lies den Text und füge jeweils ein Wort aus der Tabelle ein. Den Buchstaben neben dem ausgewählten Wort, schreibst du in die rechte Spalte.

Hast du immer die richtige Lösung gefunden?
Das Land in dem Abrahams Halbnomadenstamm lebte hieß: _____.

Auf Seite 9 findest Du die Auflösung.



Kannst du die Geschichte lesen?
Es ist immer derselbe Buchstabe,
der durch einen Strich ersetzt ist.



Lückentext

Abraham vertraut Gott und stiftet Frieden

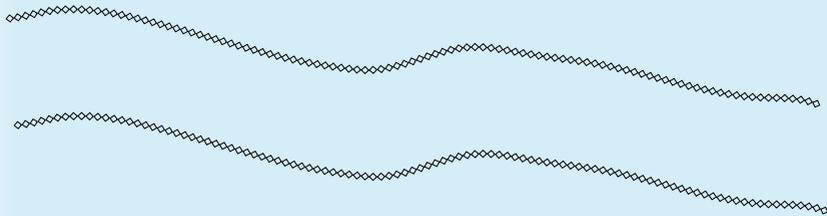
In einem fernen L_nd zwischen den Flüssen Eufr_t und Tigris wohnte ein Mann n_mens _br_h_m. Zu dem spr_ch Gott: „Verl_sse deine Heim_t und ziehe in das L_nd, in d_s ich dich führe.“

D_n_hm _br_h_m_lles, w_s er h_tte, seine Sch_fe und Ziegen, seine K_mele, und Esel und zog mit seiner Frau S_r_, seinem Neffen Lot und seinem Neffen Lot und vielen Knechten und Mägden fort _us seiner Heimat. Er k_nnte d_s Land noch nicht, in das Gott ihn führen wollte.

(1. Mose 12, 1-9; 15, 1-6)

Am Weg g_b es oft Streit zwischen den Hirten _br_h_ms und Lots. So trennten sie sich und Lot zog mit seinen Zelten zum Jord_n und br_h_m n_hm seinen Wohnsitz in Hebron.

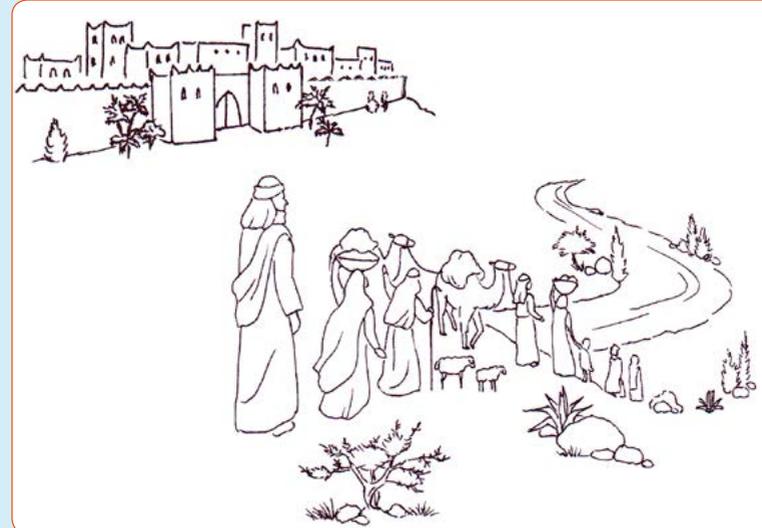
(1. Mose 13, 1-13)



Zeichne entlang des Weges deine Fußspuren und schreibe auf den Pfad, welche Gedanken du dir beim Lesen der Geschichte gemacht hast! Lässt sie dich zweifeln oder hilft sie dir auf Gott und seine Fürsorge zu vertrauen? Würdest auch du dich auf den Weg machen, wenn dich Gott ruft, so wie es Abraham tat?



Suchbild: Auf dem Weg des Vertrauens



Abraham und Sara ziehen fort. Im unteren Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen! Findest du sie alle?



Ausmalbild

Gott verspricht Abraham so viele Kinder wie Sterne am Himmel.



Setze folgende Wörter an der richtigen Stelle ein:
Abraham – Irrweg – Kanaan – Abend – Sara



Abraham und Sara

Nachdem sie losgezogen waren, gingen Abraham und seine Leute mit all dem Vieh lange durch die Wüste. Die Hirten murrt manchmal: „Der führt uns wohl auf einen _____!“ Doch ein Mensch hielt ganz fest zu Abraham: _____ . Wenn die Zelte aufgebaut waren und es _____ wurde, ging _____ ein wenig beiseite und rübelte. Er wusste noch nicht, dass Gott ihn nach _____ führen würde. Aus Kaufmann/ Patmos/ Veit 3



Schreibe die Wörter in der richtigen Reihenfolge hierher! Alle dick umrandeten Anfangsbuchstaben der Wörter ergeben von oben nach unten gelesen den Namen des Sohnes von Abraham.

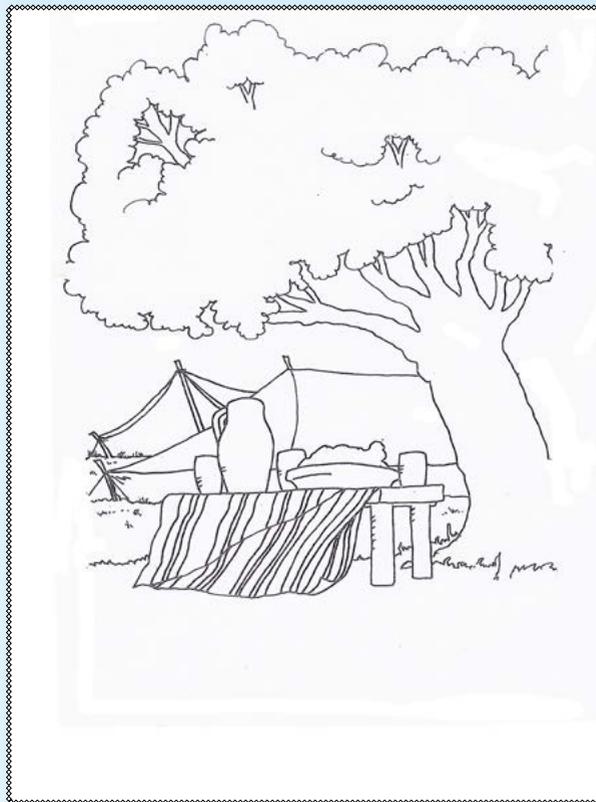
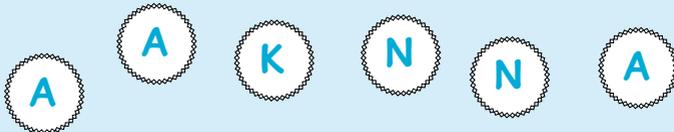
Rätselauflösung von Seite 3:
Mesopotamien



Der Besuch der drei Männer – Sara lacht!



Abraham ist mit Gott auf dem Weg. Findest du den Weg, den er mit Abraham im Vertrauen geht? Wenn du die Buchstaben im Kreis richtig nummerierst, weißt du, wohin Gott Abraham führt! Er soll nach _____, in das gelobte Land. Dort erhält er Besuch von drei Männern!



Dieses Bild kannst du ergänzen. Zeichne die drei Männer, die Abraham und Sara besuchen und ihnen die frohe Botschaft bringen. Du kannst die Personen auch durch Sprechblasen miteinander reden lassen!

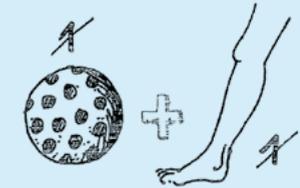


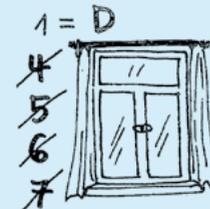
Was hat Gott den Menschen geschenkt?

Finde die Namen der abgebildeten Dinge und verändere die einzelnen Buchstaben der Wörter, wie es angegeben ist. Schreibe die neu entstandenen Wörter in die Lösungskästchen, dann kannst du etwas ganz Besonderes lesen.





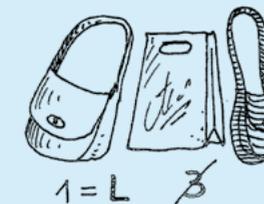


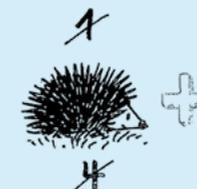


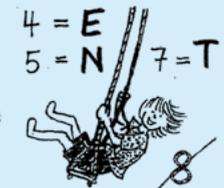












Jesus, Abraham und das Brot



Diskutiert in Kleingruppen: Meint Jesus diesen Satz wörtlich? Was könnte er noch damit ausdrücken wollen?

Jesus Christus spricht: „*Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben.*“ Johannes 6,35

Welcher Szenen kannst du diese Aussage zuordnen?



Abraham eilte in das Zelt zu Sara und sprach: Eile und mende drei Maß feinstes Mehl, knete und backe Kuchen. 1. Mose/Genesis 18,6

So gehst du vor, wenn du wie Sara **Brot** backen möchtest! Frag deine Lehrerin / deinen Lehrer, vielleicht wollt ihr das Rezept in der Schule gemeinsam probieren!

Rezept:

500g Weizenvollkornmehl, gesiebt
1 TL Salz
ca. ¼ Liter Wasser
etwas Mehl für die Arbeitsfläche
Pflanzenöl

Mehl und Salz in eine Schüssel geben. Das Wasser zugeben und mit einem Holzlöffel gut verrühren. Den Teig mindestens 10 Minuten kräftig kneten. Anschließend den Teig eine gute Stunde im Warmen ruhen lassen. Vom Teig Stücke abschneiden, zu Kugeln formen und zu dünnen Fladen ausrollen. Die Fladen nacheinander in einer leicht geölten Pfanne bei guter Hitze herausbacken



Lies dir die Bildbeschreibungen genau durch, vergleiche sie mit den Bildern auf der Rückseite des Heftes und mit der Landkarte auf der nächsten Seite! Ordne richtig zu und trag die passende Ziffer jeweils in den Stern ein!!



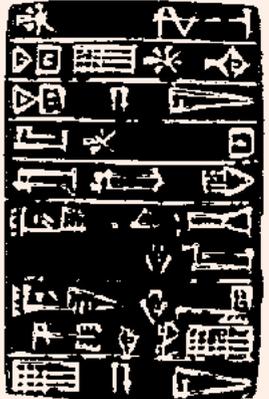
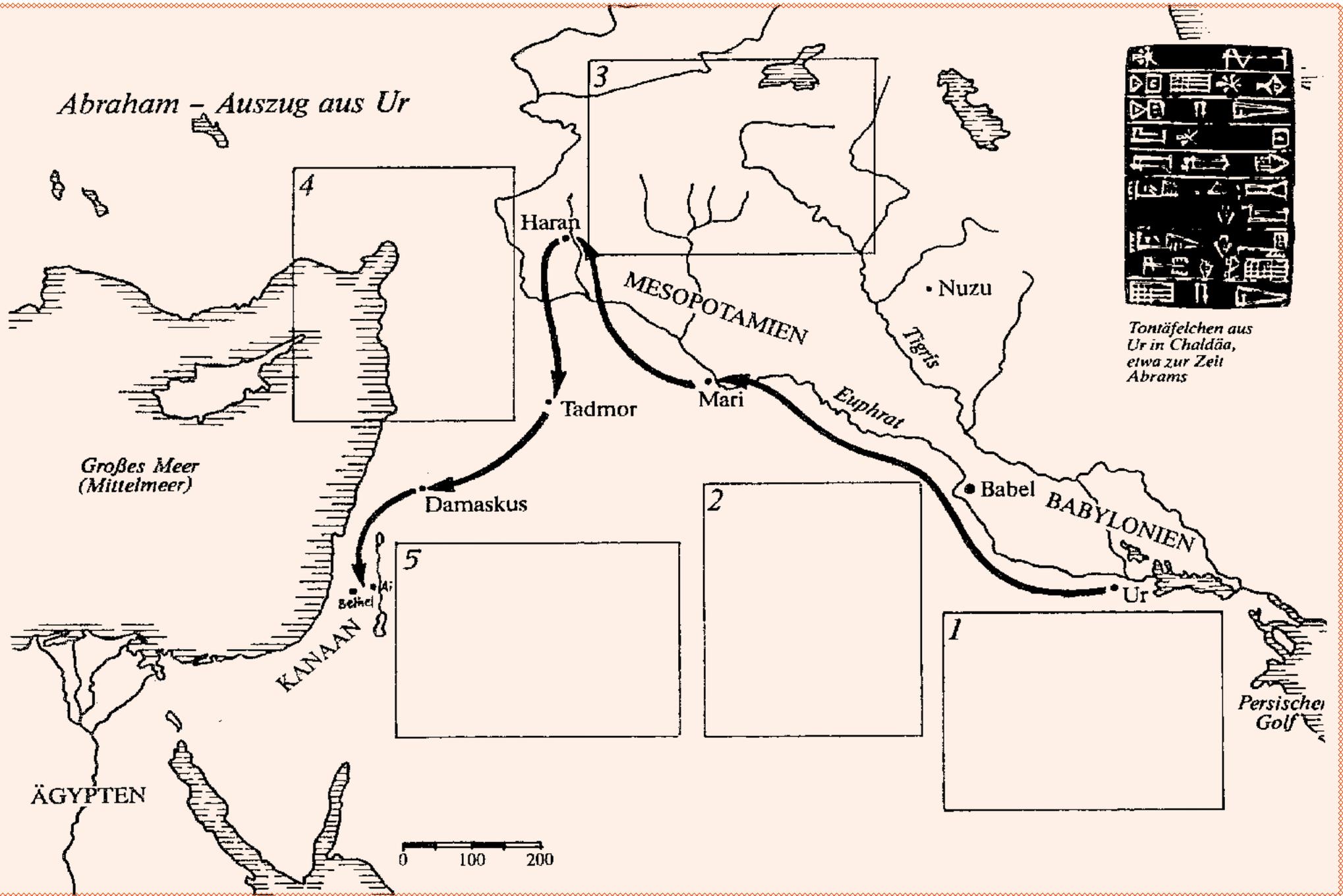
Die Wanderung Abrahams

- Bild Abraham erhält einen Auftrag von Gott: „Geh weg von hier! Zieh in ein Land, das ich dir zeigen werde! Dort werde ich ein großes Volk aus dir machen.“
- Bild Die Familie bleibt in Haran und baut Häuser. (Terach hat drei Söhne: Abraham, Nahor, Haran) Abraham vertraut Gott und macht sich gemeinsam mit seiner Frau Sara und seinem Neffen Lot auf den Weg.
- Bild Die Familie des Terach besitzt viele Tierherden und zieht im fruchtbaren Land zwischen Euphrat und Tigris nach Norden.
- Bild Ur ist eine große Stadt, in der viele Menschen leben. Sie beten zu verschiedenen Göttern.
- Bild Abraham kommt nach Kanaan. Er baut in Sichem und Betel einen Altar und bringt Gott ein Dankopfer dar.

Diskussion zu den Stationen der Ausstellung:
Lest euch die Fragen durch und findet in der Gruppe mit Hilfe der Texte und Stationen Antworten!

- Szene 1: Was verspricht Gott Abraham? Welche Vergleiche kannst du finden?
- Szene 2: Worum streiten Lot und Abraham? Wie löst Abraham den Streit?
- Szene 3: Wer besucht Abraham und Sara? Was versprechen sie ihnen?
- Szene 4: Wer sind Hagar und Ismael? Was sagt Abraham zu ihnen?
- Szene 5: Was verlangt Gott von Abraham? Wieso erlegt er ihm so eine schwere Prüfung auf? Wie geht die Geschichte aus?
- Szene 6: Wen schickt Abraham nach Mesopotamien? Welchen Auftrag soll er dort erfüllen? Wie setzt er seine Aufgabe um?

Abraham - Auszug aus Ur



Tontäfelchen aus Ur in Chaldäa, etwa zur Zeit Abrams